

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **8 (1913)**

Heft 6: **Genève**

PDF erstellt am: **22.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Genève.

Genf.

**Sommaire:**

Genève. L'architecture au XVIII<sup>e</sup> siècle. Par John Pisteur, à Genève. — Communications. — Nouvelles de la Ligue.

Illustrations: Façades vers la Place neuve; maison Turretini; place du Bourg de Four: ancienne porte; le palais de Justice; ancien hôtel du Résident de France; fontaine dans la cour du palais de Justice; le Temple Neuf; ancienne maison Roux; maison locative; terrasses sur la Corraterie; anciennes maisons Thelusson, de Tourne et Picot; maison à l'avenue du Mail; maison à Plainpalais; la maison Rigot à Varembé; la maison Favre, La Grange-Eaux-Vives; au parc de la Grange (deux gravures). — Le monument du Grapholze jadis et aujourd'hui.

**Inhaltsverzeichnis:**

Genf. Die Architektur im 18. Jahrhundert. Von John Pisteur, Genf. — Mitteilungen. — Vereinsnachrichten.

Abbildungen: Häuser gegen die Place neuve; das Haus Turretini; am Bourg de Four-Platz; altes Portal; Gerichtsgebäude; ehemaliges Palais des französischen Gesandten; Brunnen im Hof des Gerichtspalastes; die Kirche in der Fusterie; das Haus Roux; ein Miethaus; Terrassen gegen die Corraterie; ehemalige Häuser Thelusson, de Tourne und Picot; Haus in der Avenue du Mail; Haus in Plainpalais; Haus Rigot zu Varembé; Haus Favre in La Grange-Eaux-Vives; im Park des Gutes La Grange (zwei Abbildungen). — Das Grauholzdenkmal, früher und heute.

Unsere Mitglieder sind höflich gebeten, An- und Abmeldungen sowie Adressänderungen der

**Kontrollstelle der Schweiz. Vereinigung für Heimatschutz in Bern**

(Mittelstrasse 44)

mitzutellen. Sektions-Mitglieder wollen nicht übersehen dabei anzugeben, welcher Sektion sie angehören. Die Kontrollstelle ist beauftragt, auch über die Jahresbeiträge Auskunft zu erteilen. Diese betragen für Sektions-Mitglieder je nach Sektion wenigstens 4 bis 5 Franken, für Einzel-Mitglieder wenigstens 4 Franken. Höhere Beiträge sind jedoch sehr erwünscht. Sämtliche Mitglieder erhalten die Vereinszeitschrift «Heimatschutz» unentgeltlich. Der Vorstand.

Tous les membres de la Ligue sont instamment priés d'adresser toute demande d'admission, de démission, ainsi que tout changement d'adresse au

**Contrôle central de la Ligue Suisse „Heimatschutz“ à Berne**

(44, Mittelstrasse)

En faisant leurs communications, les membres de sections doivent indiquer la section à laquelle ils appartiennent.

Le Contrôle central est chargé également de donner tous les renseignements concernant les cotisations. Celles-ci varient pour les membres de sections de fr. 4.— à fr. 5.— au minimum, suivant la section, tandis que la cotisation minimum pour les membres isolés est de fr. 4.—. Tous les membres reçoivent le bulletin «Heimatschutz» gratuitement. Le Comité.

**Säckelmeister der Sektionen. — Caissiers des sections.**

AARGAU:	Herr Ed. von Obolski, Bankkassier, AARAU.
APPENZEL A. RH.:	„ A. Lutz-Mittelholzer, Appreteur, HERISAU.
BASEL:	„ Louis La Roche-Miescher, BASEL, Grollingerstrasse 13.
BERN:	„ Eugen Flückiger, Privatier, BERN, Gutenbergstrasse 18.
FRIBOURG:	M. Jos. Poffet, banquier, au Schoenberg, près FRIBOURG.
GENÈVE:	„ Guillaume Fatio, banquier, GENÈVE, Promenade du Pin 3.
GRAUBÜNDEN:	Herr Hans Weber, I. F. J. Weber, CHUR, am Platz.
INNERSCHWEIZ:	„ Dr. L. Falck, Bankier, LUZERN.
SCHAFFHAUSEN:	„ Philipp Hössl, Kunstmaler, SCHAFFHAUSEN, Emmersberg.
SOLOTHURN:	„ F. J. Reinhard, Kaufmann, SOLOTHURN.
ST. GALLEN:	„ K. G. Flechter-Wissmann, Ingenieur, HAGGEN-BRUGGEN.
THURGAU:	„ Dr. Ernst Leisi, FRAUENFELD
VAUD:	M. François Flaux, notaire, LAUSANNE, Petit-Chêne 7.
ZÜRICH:	Herr H. Schulthess-Hünenwadel, ZÜRICH, Zwingliplatz 1

Geschäftsführer der Sektion Bern in Ausstellungssachen:

Herr J. ZIHLER, Architekt, BERN, Jubiläumsstrasse 52.

Chargé d'affaire de la section de Berne pour l'Exposition:

M. J. Zihler, architecte, à Berne, Jubiläumsstrasse 52.